19. Oktober 2025: Altes Volksbad, in den Räumen des Bermudafunks

Mittelstraße 42, 68169 Mannheim

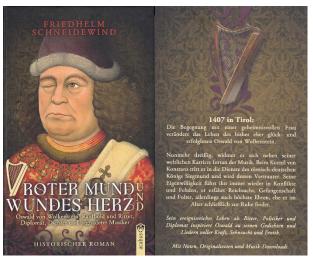
Kai Focke und Friedhelm Schneidewind präsentieren ihre neuen Bücher.

Lichtmeile 2025: Lesungen mit Live-Musik

16 – 17 Uhr: Oswald von Wolkenstein – phantastisch-historischer Roman 18 – 19 Uhr: Phantastische Geschichten »Hinterm Haus«

Um 16 Uhr liest Friedhelm Schneidewind aus seinem historisch-phantastischen Roman »Roter Mund und wundes Herz. Oswald von Wolkenstein: Raufbold und Ritter, Diplomat, Dichter und begnadeter Musiker«.

Auch wird er einige Lieder von Oswald singen, in eigener Übertragung ins Neuhochdeutsche.



mit Noten, Originaltexten und Liedübertragungen, Zeittafel und ausführlichem Personenverzeichnis Hardcover · 300 S. · acabus-Verlag, Mai 2025 · 24 € www.oswaldadeus.de www.friedhelm-schneidewind.de

»Ein geschichtlich authentischer Roman mit phantastischen Elementen ... Sequenziell springt die Sichtweise ... zwischen Ich- und auktorialem Erzähler, was Leserinnen und Lesern ermöglicht, auch durch die Augen des Protagonisten zu blicken. ... stets historisch plausibel und atmosphärisch stimmig ... ein ebenso spannendes wie erkenntnisreiches Lesevergnügen« (amazon-Rezension, 30.7.2025)

»Mit akribischer Recherche und einem Schuss Fantasy lässt der Autor ... den Minnesänger und Ritter durch die aufregende Welt des 15. Jahrhundert ziehen, beschreibt den Charakter mit Tiefgang. ... Ein unterhaltsam zu lesendes, aber auch fachlich profundes Stück Musikgeschichte.« (Renate Schattel, ekz-Lektoratsdienste, 7.7.2025)

»... ein wunderbares Buch! ... Der Band glänzt mit Texten und Noten von Oswalds Liedern, durch die dieser berühmt wurde. Ein sehr gelungenes Werk über ein reales, mittelalterliches Leben!« (Angela Rose Burkart, amazon-Rezension, 3.7.2025)

Friedhelm Schneidewind aus Mannheim hat mehr als 30 Bücher veröffentlicht: Romane, Sachbücher, Lexika, Geschichtenbände, Liederhefte und ein Theaterstück. Seit über 30 Jahren tritt er als Oswald von Wolkenstein auf, u. a. einige Jahre auf dem Heidelberger Schloss.



Loblied auf den Pfalzgrafen Ludwig mit Erwähnung von Mannheim, Melodie und Originaltext Oswald von Wolkenstein (1377 – 1445); Übertragung ins Neuhochdeutsche Friedhelm Schneidewind Um 18 Uhr liest Kai Focke Geschichten aus seinem neuen Sammelband »Hinterm Haus«. Um und in Gewächshäusern, Lauben und Remisen erleben Dämonenbeschwörer, Wichtel, Geister, Dryaden, Aliens und Roboter Liebe und Hass, Leben und Tod, Loyalität und Verrat, Aufbruch und Ankommen.



Paperback · 160 S. · 19,90 € Illustr. Jessica Marquardt p.machinery, Okt. 2025

www.literaturfragmente.de

Kai Focke aus Bad Schönborn publiziert seit 2014 in Anthologien und Magazinen, gab mit Sabine Frambach die Anthologien »Staubkornfee trifft Ich-Maschine« (2021) und »Campus 2049« (2024) heraus und veröffentlichte 2022 mit ihr den Sammelband »Türen, Tore & Portale«.

Nach »Remisen« (2024) ist »Hinterm Haus« der zweite Sammelband mit Geschichten von Kai Focke. Das Buch bietet einen bunten Genre-Mix: Fantasy, Mystery, Märchen und Science-Fiction, mit je einem Gastbeitrag von Sabine Frambach und Friedhelm Schneidewind sowie Illustrationen von Jessica Marquardt.



Die beiden Autoren beim Festival Mediaval in Goldberg/Selb 2023; wie dort werden sie sich gegenseitig mit Musik unterstützen, als Blockflötenduo »altramentum et claritas«. www.altraclaritas.de